

# **RAA Brandenburg**

## **Fortbildungsangebote der RAA Brandenburg für Schulen – Schulinterne Lehrerfortbildungen und für MitarbeiterInnen in der Jugend- und Integrationsarbeit**

**2008**

### **Themenbereiche:**

- |  |                   |
|--|-------------------|
| <b>I. Beteiligung, Konfliktbearbeitung,<br/>demokratische Schulentwicklung</b> | <b>S. 02 – 14</b> |
| <b>II. Historisch-politische Bildung</b>                                       | <b>S. 15 - 22</b> |
| <b>III. Interkulturelles Lernen</b>  | <b>S. 23 - 27</b> |
| <b>IV. Globales Lernen</b>   | <b>S. 28 – 31</b> |



Regionale Arbeitsstellen  
für Ausländerfragen,  
Jugendarbeit und Schule

## Themenbereich: Demokratie Lernen, Beteiligung, Konfliktbearbeitung

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b>Kollegiale Beratung</b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	Die Methode der Kollegialen Beratung ist eine Form der Konfliktbearbeitung. Sie kann in den Kollegien der Lehrer und Sozialarbeiter aber von Kindern und Jugendlichen angewendet werden. In der Fortbildung wird die streng strukturierte Methode anhand von Konfliktbeispielen ausprobiert. Anschließend stelle ich Möglichkeiten der Übertragbarkeit auf die Anwendung in Gruppen von Kindern und Jugendlichen und deren methodische Einführung vor.
<b>Dauer:</b>	Die Grundlagen dieser Methode können in einem Zeitrahmen von ½ - 1 Tag erlernt werden.
<b>Zielgruppe</b>	LehrerInnen und SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de/a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de/a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b>Klärungshilfe</b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	Klärungshilfe ist eine Methode der konstruktiven Konfliktbearbeitung, die besonders für Gruppenkonflikte geeignet ist und dabei die zwischenmenschlichen Aspekte aufzeichnet. Hier kommen verschiedene Kommunikationstechniken zur Anwendung. Das Verfahren läuft in sieben Schritten ab. In der Fortbildung kann das Verfahren erlernt und ausprobiert werden. Sicherheit in der Anwendung der Methode bekommen die Teilnehmer jedoch erst durch praktische Erfahrungen und durch das Üben und Anwenden der Methode.
<b>Dauer:</b>	Die Fortbildung dauert 1-2 Tage.
<b>Zielgruppe</b>	LehrerInnen/SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de/a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de/a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b>Mediation</b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	1. Informationsveranstaltungen für Lehrer, Sozialarbeiter und Eltern. Die TeilnehmerInnen erhalten Informationen über dieses Verfahren der konstruktiven Konfliktbeilegung und erleben in einer Interaktion an sich selbst, wie Mediation wirkt. Dauer etwa 2-4 Stunden.

2. Grundkurs für alle Pädagogen einer Schule, die ein Schulmediationsprojekt installieren möchten. Vermittelt werden Grundkenntnisse in Mediation und deren Anwendungsgebieten. Dauer etwa 1-2 Tage.

3. Erweiterungskurs in Zusammenarbeit mit der Mediationsstelle Frankfurt/Oder, in dem Lehrer und Sozialarbeiter erlernen, mit ihrer Schülergruppe im Schulmediationsprojekt zu arbeiten.

**Zielgruppe:** LehrerInnen und SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine  
**1. Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)  
**2. Veranstalter:** RAA Cottbus  
**Kontakt:** RAA Cottbus: Friedensplatz 6, 03058 Cottbus, Tel./Fax: 0355/4867386  
 E-Mail: [cottbus@raa-brandenburg.de](mailto:cottbus@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Nach Vereinbarung  
**Titel:** **Möglichkeiten der Konfliktlösung durch Schülermediation im Förderschulbereich**  
**Veranstaltungsart:** Vortrag und Diskussion  
**Inhalt:** Es werden Möglichkeiten, Grenzen, Methoden der Ausbildung zu Schülermediatoren aufgezeigt.  
 Vorstellung des Modellprojektes der ersten Allgemeinen Förderschule in Brandenburg, die Mediatoren ausbilden  
**Veranstalter:** BIT Neuruppin  
**Kosten:** Keine  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte  
**Dauer:** 2 x 45 min  
**Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin  
 Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [neuruppin@raa-brandenburg.de](mailto:neuruppin@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Gewaltfreie Kommunikation – Kommunikationstraining – Konzeptentwicklung - Konfliktmanagement**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Im Schulalltag können sich Konflikte entwickeln zwischen allen an Schule Beteiligten: Lehrern und Schülern, den Eltern und Lehrern, den Lehrern untereinander im Kollegium oder dem Lehrer und dem Vorgesetzten usw.. Wie man mit Konflikten gewaltfrei umgehen kann, wird in der Fortbildung vorgestellt und erprobt.  
 Weiterhin besteht die Möglichkeit der Beratung und Begleitung der Schulleitung und Mitwirkungsgremien bei der Konzeptentwicklung im Bereich Konfliktmanagement und der Schulentwicklung.  
**Dauer:** 3 bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, Führungskräfte der Schulen, Eltern, SozialpädagogInnen, MitarbeiterInnen von Jugendämtern; auf Wunsch gemischt  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Toleranztrainings mit Schülern – aber wie?</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung (SCHiLF)
<b>Inhalt:</b>	Dieses Angebot ist ein Workshopangebot, in dem es vor allem darum geht, Methoden zu erlernen, die es ermöglichen, mit Kindern und Jugendlichen Toleranztrainings durchzuführen. Dabei kommt es vor allem darauf an, die Lehrerrolle zu verlassen und in die Trainerrolle hineinzuschlüpfen. Inhalt des Workshops ist es einerseits neue Methoden auszuprobieren und andererseits ein Repertoire an Übungen kennen zu lernen und sich praktisch mit verschiedenen Programmen auseinander zusetzen. Des Weiteren findet eine Auseinandersetzung mit dem Begriff Toleranz statt.
<b>Dauer:</b>	4 – 16 Stunden, je nach Bedarf
<b>Zielgruppe</b>	LehrerInnen und SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>1. Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>
<b>2. Veranstalter:</b>	RAA Cottbus
<b>Kontakt:</b>	RAA Cottbus: Friedensplatz 6, 03058 Cottbus, Tel./Fax: 0355/4867386 E-Mail: <a href="mailto:cottbus@raa-brandenburg.de">cottbus@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen oder Jugendeinrichtungen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>„Verhaltensmöglichkeiten in Gewalt-Situationen“</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne oder -übergreifende Lehrerfortbildung (SCHiLF)/ Fortbildung für Fachkräfte der Jugendarbeit/Fortbildungsreihe
<b>Inhalt:</b>	Veranstaltungsmodule (Schwerpunktsetzung gemäß Vorabsprache): Grundsätzliche Überlegungen zum Verhalten in Situationen von Gewalt oder Bedrohung (Eingreifen, Deeskalation, Grenzen setzen, Konfliktgespräche führen ...)/Bearbeitung konkreter Situationen aus dem Arbeitsbereich der TeilnehmerInnen in Form von Fallbesprechungen, Rollenspielen oder mit der Methode Kollegiale Beratung
<b>Dauer:</b>	mindestens drei Zeitstunden
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendarbeit und andere PädagogInnen
<b>Kosten:</b>	keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Trebbin
<b>Kontakt:</b>	RAA Trebbin: Rainer Spangenberg, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin Tel.: 033731/31413, E-Mail: <a href="mailto:raa-trebbin@web.de">raa-trebbin@web.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Feedback-Methode</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung (SCHiLF)
<b>Inhalt:</b>	Mit der Feedback-Methode die Kommunikation im schulischen und außerschulischen Kontext optimieren: In vier Schritten werden Probleme klar benannt und im Anschluss Lösungen gemeinsam gefunden, ohne dass einer der Konfliktpartner sein Gesicht verliert. Dazu werden das Johari-Fenster von

Ingham und Luft und die Vier Seiten einer Nachricht von Schulz von Thun betrachtet. Ausprobieren in interaktiven Übungen.  
 Kennen lernen weiterer Feedbackformen für den schulischen Alltag und nach Gruppenaktionen.

**Zielgruppe:** LehrerInnen und SozialarbeiterInnen  
**Dauer:** 4 Stunden – 1 Tag  
**Kosten:** Keine  
**1. Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)  
**2. Veranstalter:** RAA Cottbus  
**Kontakt:** RAA Cottbus: Friedensplatz 6, 03058 Cottbus, Tel./Fax: 0355/4867386  
 E-Mail: [cottbus@raa-brandenburg.de](mailto:cottbus@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Lernen in Projekten – Projektplanung und -durchführung**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** Projekte und Projektarbeit bieten in vielerlei Hinsicht optimale Lernvoraussetzungen und -anreize. Wenn nicht allein Gegenstände fachlichen Lernens, sondern gemeinsame Ziele, kooperative Lernformen und die Lösung sinnvoller Probleme im Vordergrund stehen, wird die individuelle Handlungskompetenz von Schülerinnen und Schülern gestärkt und der Aufbau sozialer Kompetenzen gefördert.  
 Entscheidend ist dabei zweierlei:  
 Projekte müssen professionell geplant und durchgeführt werden.  
 Sie müssen quantitativ und qualitativ eine eigenständige und nachhaltige Bedeutung in der Schule bekommen.  
 Für eine Fortbildung könnte folgender Rahmen angeboten werden:  
**EINFÜHRUNG**  
 Vorverständnis der Teilnehmer klären  
**PRAKTISCHE ERPROBUNG**  
 Ideenfindung und Planung  
 Methoden der Ideenfindung (Ideenspaziergang, Zeitungsrecherche, Selbstcheck)  
 Planung in der Gruppe: Fünf - Schritt - Methode (Ideenwerkstatt: Von der Idee zur Projektskizze)  
**SELBER LERNEN IM PROJEKT**  
 Entwurf eines eigenen Projekts von der Ideenfindung und Planung bis zur Präsentation und Reflexion  
**Dauer:** nach Vereinbarung  
**Zielgruppe:** LehrerInnen  
**Kosten:** eventuell: Fahrtkosten  
**Veranstalter:** RAA Angermünde  
**Kontakt:** RAA Angermünde: Elke Rosch, Berliner Str. 77, 16278 Angermünde  
 Tel./Fax: 03331/252080, E-Mail: [angermuende@raa-brandenburg.de](mailto:angermuende@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Demokratische Schulentwicklung – Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung

**Inhalt:** Schulen, die ihr Profil in Richtung demokratischer Schulentwicklung ausprägen wollen, können Fortbildungen zu folgendem Feld erhalten:  
- Profil „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“  
Die Schulen erhalten eine Fortbildung zum Thema sowie zu organisatorischen Fragen der Schulprofilbildung (Großgruppenmethoden zur Meinungsbildung, Methoden der Entscheidungsfindung, Funktion einer Steuergruppe etc.) sowie bei Bedarf eine längerfristige Begleitung bei ihrer Schulentwicklung.

**Dauer:** 2 (Einführung) bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, Eltern; auf Wunsch gemischt  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum

**Titel:** **Demokratische Schulentwicklung – Verantwortung lernen**

**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung

**Inhalt:** *Verantwortung Lernen* steht für die Idee der gegenseitigen Übernahme von Verantwortung und der Selbstverpflichtung von Einzelnen und Gruppen gegenüber der Gesellschaft. *Verantwortung Lernen* zielt dabei einerseits auf die Öffnung von Schule gegenüber Themen, Problemen, Institutionen und Akteuren des näheren sozialen Raumes, andererseits auf die Öffnung der Kommune für die Themen, Problemanzeigen und Interessen von Jugendlichen.  
Die Schulen erhalten eine Fortbildung zum Thema sowie zu organisatorischen Fragen der Schulprofilbildung (Großgruppenmethoden zur Meinungsbildung, Methoden der Entscheidungsfindung, Funktion einer Steuergruppe etc.).

**Dauer:** 2 (Einführung) bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen; auf Wunsch gemischt  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Nach Vereinbarung - Schulen im Land Brandenburg

**Titel:** **Verantwortung lernen**

**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung

**Inhalt:** Das Konzept VERANTWORTUNG LERNEN – als Service Learning in den USA entstanden – basiert auf zwei Komponenten:  
 ➤ erfahrungsbasiertes Handeln in Form von Projekten zur Verbesserung der Lebensqualität einzelner sozialer Gruppen in einer Gemeinde und  
 ➤ individuelles und gemeinsames Reflektieren über diese Erfahrungen  
 In dieser Veranstaltung soll die Idee von VERANTWORTUNG LERNEN vorgestellt und in Arbeitsgruppen eigene Ideen dazu entwickelt werden. Außerdem soll geklärt werden, wie sich VERANTWORTUNG LERNEN in die schulischen Curricula einbinden lässt.

**Dauer:** 3 bis 6 Stunden, nach Vereinbarung  
**Zielgruppe:** LehrerInnen (SCHILF) SchülerInnen (Projekttag),  
**Kosten:** eventuell: Fahrtkosten  
**Veranstalter:** RAA Angermünde

**Kontakt:** RAA Angermünde: Elke Rosch, Berliner Str. 77, 16278 Angermünde  
Tel./Fax: 03331/252080, E-Mail: [angermuende@raa-brandenburg.de](mailto:angermuende@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Modul: Kooperatives Lernen - Praktische Demokratie in der Schule**  
**Veranstaltungsart:** SCHiLF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Die Teilnehmer lernen das Konzept des Kooperativen Lernens als einen Weg kennen, mit Hilfe dessen sie Teams bilden können, Eigenverantwortlichkeit fördern, Meinungsbilder ermitteln, Gruppenverantwortlichkeit schaffen und Sozialkompetenzen ausprägen können. Es dient der Erlangung dieser Kompetenzen im Rahmen von Unterricht.  
**Dauer:** 2 (Einführung) bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Modul: Moderation von Versammlungen - Praktische Demokratie an der Schule**  
**Veranstaltungsart:** SCHiLF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Es erfolgt eine Einführung in die Aufgaben eines Moderators, einer Moderatorin sowie Lenkungsmöglichkeiten von Gruppengesprächen. Vorgestellt und geübt werden ausgewählte Methoden der Meinungsbildung und Formen der Visualisierung von Inhalten, Meinungsbildern im Kollegium. Die Fähigkeit zu moderieren ist bedeutsam in der Arbeit der Mitwirkungsgruppen und insbesondere in der Schulentwicklung.  
**Dauer:** 2 (Einführung) bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen; auf Wunsch gemischt  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Moderation**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** In diesem Angebot geht es darum die methodischen Grundlagen und Techniken der Moderation zu erlernen und anzuwenden, um beispielsweise Entscheidungsfindungen strukturierter und effizienter zugestalten. Des Weiteren sollen die Teilnehmer die Lage versetzt werden Kindern und Jugendlichen diese Methoden beizubringen und somit deren eigenverantwortliches Handeln fördern.  
**Dauer:** Der Zeitrahmen beträgt 1-2 Tage.  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine

**Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Modul: Demokratisches Miteinander - Praktische Demokratie an der Schule**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen in Simulationen Strategien zur Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Meinungen kennen. Des Weiteren erfolgt ein Überblick über Wege zum demokratischen Miteinander (Notwendigkeit eines Vertrages, demokratische Prinzipien, Minderheit – Mehrheit, Wege, mit einer Minderheit umzugehen, Gleichheit vor dem Gesetz, demokratische Entscheidungsfindung).  
**Dauer:** 2 (Einführung) bis 16 Stunden, je nach Anspruch  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen; auf Wunsch gemischt  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg, Jugendzentren etc.  
**Titel:** **Partizipation – (K)ein Kinderspiel**  
**Veranstaltungsart:** Workshop für SchülerInnen  
**Inhalt:** Angebot an interessierte Schülerinnen und Schüler, die ihre Schule aktiv mitgestalten wollen  
 In einem Workshop sollen interessierte Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten der Mitgestaltung an der eigenen Schule aufgezeigt werden. Dafür braucht es Mut, Phantasie und Durchsetzungsvermögen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Regelungen des Brandenburgischen Schulgesetzes zur Schülermitwirkung und ihre kreative Umsetzung an der eigenen Schule.  
 Folgenden Fragen soll mit anregenden Methoden nachgegangen werden:  
 ➤ Wie ist die Mitwirkung der SchülerInnen konkret geregelt?  
 ➤ Was befördert, was behindert die Mitwirkung?  
 ➤ Wie können neue Ideen aus der Schülerschaft in den Schulalltag integriert werden?  
 ➤ Wie sollte sich eine aktive Schülerschaft selbst organisieren?  
 Der erste gemeinsame Workshop soll Lust auf mehr machen. Weitere Workshops können je nach Interesse der Teilnehmer gemeinsam geplant und durchgeführt werden.  
**Dauer:** mindestens 6 Stunden  
**Zielgruppe:** SchülerInnen  
**Kosten:** eventuell Fahrtkosten  
**Veranstalter:** RAA Angermünde  
**Kontakt:** RAA Angermünde: Elke Rosch, Berliner Str. 77, 16278 Angermünde  
 Tel./Fax: 03331/252080, E-Mail: [angermuende@raa-brandenburg.de](mailto:angermuende@raa-brandenburg.de)

---



<b>Ort:</b>	Alle Schulen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>„Planspiel – ein Ansatz zur erfahrungsorientierten Bildungsarbeit“</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)
<b>Inhalt:</b>	<p>Planspiele gehören zu denjenigen erfahrungsbezogenen und handlungsorientierten Lern- und Arbeitsmethoden, die - wenn gut gemacht – das Potential haben, Menschen ganzheitlich zu motivieren, in politischen, sozialen, interkulturellen u. a. Zusammenhängen und Kontexten gezielt aktiv zu werden, Verhältnisse zu ändern und Lebens- und Arbeitsbezüge konstruktiv und realitätsbezogen zu gestalten.</p> <p>Methode Planspiel: Wir</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• begeben uns in eine vorgegebene, fiktive Situation und "schlüpfen" in bestimmte Rollen,</li> <li>• nehmen Positionen ein, um genauer zu erfahren/zu spüren, wie Entscheidungen und Begründungen entstehen,</li> <li>• gehen selber in der Verantwortung, etwas zu entscheiden und lernen in und mit der Gruppe,</li> <li>• nutzen eigene Phantasie und füllen die Geschichte/Ausgangssituation mit unseren Gedanken und Aktivitäten,</li> <li>• setzen uns mit der Gratwanderung der persönlichen/individuellen und gesellschaftlichen/politischen Interessen auseinander,</li> <li>• entwickeln in unseren Gruppen eine Strategie/einen Plan, wie wir vorgehen wollen,</li> <li>• nehmen andere Sichtweisen/Perspektiven ein und versetzen uns in sie hinein,</li> <li>• werten nach dem Planspiel gemeinsam aus und geben gegenseitig Rückmeldung.</li> </ul>
<b>Dauer:</b>	1 bis 2 Tagen je (ca. 5 bis 8 Stunden pro Tag)
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine Kosten für die Schule
<b>Veranstalter:</b>	RAA Potsdam
<b>Kontakt:</b>	RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam Tel.: 0331/2010869, E-Mail: <a href="mailto:twehling@t-online.de">twehling@t-online.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Alle Schulen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>Standbilder – ein Verfahren des Szenischen Spiels als Antwort auf pädagogische Problemfelder</u></b> (unterschiedliche Schwerpunktsetzung: Jungen- und Mädchenbeziehungen, Jugend und Gewalt, Alltag im Dritten Reich)
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)
<b>Inhalt:</b>	<p>Szenisches Spiel ist ein Medium, mit dem sich die SchülerInnen komplexe Themen und Fragestellungen aneignen und reflektieren können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlern-, Sensibilisierungs- und Vertrauensübungen: Übungen, in denen alle Sinne angesprochen werden, insbesondere Tastsinn</li> <li>• Technik des Modellierens des Spielpartners zu Standfiguren, generalisierter, effektiver und sensibler Einsatz von Körpersprache</li> <li>• Herausarbeitung von Standbildern aus Alltagssituationen, die verschiedene Gefühle ausdrücken und für andere erkennbar werden (z.B. Konflikte zwischen Jungen und Mädchen, Jung und Alt, Christen und Moslems etc.)</li> <li>• Hinterfragen der dargestellten Situationen, z.B. Verhältnis Opfer – Täter (Wann wird man Opfer, wann wird man Täter?)</li> <li>• praktische Übungen mit den TeilnehmerInnen</li> </ul>
<b>Dauer:</b>	1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte/SchulsozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine Kosten für die Schule

**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Sekundarstufe I/II, außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Collagen – eine kreative Form der Theaterarbeit am Beispiel Alt- und Neonazis oder Verboten-Vergessen-Wiederentdeckt**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Aus Fernsehen und Hörfunk sind wir mit Dokumentationen vertraut, für die historische Originaldokumente mit dazwischen geschalteten Spielszenen und den Kommentaren eines Redakteurs zusammengestellt werden. Eine Collage über den Faschismus und Neonazis kann u.a. sehr verständlich zeigen, wie Meinungen, Einstellungen, moralische und ethische Grundsätze manipuliert werden. (z.B. aus NS-Fibel „Winterhilfe“, Bücherverbrennung, Hitlers Rede im Reichstag am 2. Dezember 1938, Info Hitlerjugend, verschiedenen Lieder)  
**Dauer:** 1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen  
**Kosten:** Keine Kosten für die Schule  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Grundschulen und Sekundarstufe I/II im Land Brandenburg  
**Titel:** **Theatersport und Improvisationstheater**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Eine Fortbildung für alle, die Theaterprojekte mit Kindern und Jugendlichen leiten (oder das vorhaben), und die nicht am Umsetzen vorgegebener Texte interessiert sind, sondern am lebendigen Prozess des Theatererfindens. Theatersport ist der einfachste Einstieg in die Welt der Improvisation. Die Spieltechniken und Regeln sind einfach zu erlernen und schnell auf die Bühne übertragbar. Die direkte Beteiligung der Zuschauer am Geschehen, durch Vorgaben, Abstimmung oder gar durch Mitmachen, ist ein zentrales Element des Theatersports, das Zuschauer und Spieler verbindet. Die Qualität und Ästhetik des Improvisationstheaters wird geprägt durch die Sensibilität, Schnelligkeit, Intelligenz, Spontaneität und Offenheit aller beteiligten Improvisationsspieler. Das gemeinsame Erleben im Spiel steht im Zentrum dieser Theaterform um das Eigene und Fremde entdecken zu können.  
**Dauer:** 1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen  
**Kosten:** Keine Kosten für die Schule  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Soziales Lernen – Training Sozialer Kompetenzen im schulischen und außerschulischen Kontext**

**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** Diese Fortbildungen sind ein Angebot für Lehrer und Sozialarbeiter, die in diesem Bereich mit Kindern und Jugendlichen arbeiten wollen. Sie umfassen die Bereiche:

- des Kennenlernens,
- der Förderung des Selbstwertgefühls,
- der Selbst- und Fremdwahrnehmung,
- der Kommunikation mit Übung zur Wahrnehmung, zu Gefühlen s
- sowie die Kooperation und
- die Förderung von Kreativität und Entscheidungsfreude
- Konfliktfähigkeit

Gemeinsam werden Konzepte entwickelt, die es ermöglichen das soziale Lernen in den jeweiligen Kontext (Schulklasse, Jugendgruppe etc.) einzubauen.

**Dauer:** Die Fortbildungen werden sehr praxisnah mit kurzen theoretischen Inputs sowie praktischen Übungen durchgeführt und beanspruchen einen zeitlichen Rahmen von 5 Stunden bis zu zwei Tagen ausgehend vom Bedarf.

**Zielgruppe:** LehrerInnen/SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Gewaltfreie Kommunikation**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** Hierbei geht es darum die Gesetze der Kommunikation an sich und ihre Wirkung in der Praxis zu bearbeiten  
 Inhalte der Fortbildung sind:

- Grundlagen der Kommunikation (u.a. Schulz von Thun),
- Auswirkung/Wirkung der Kommunikation,
- Deeskalation und Eskalation durch unterschiedliches kommunikatives Verhalten,
- Kommunikation zwischen unterschiedlichen Partnern,
- Kommunikationstechniken (Aktives Zuhören, Ich-Botschaften etc.)

**Dauer:** Die Fortbildungen können je nach Bedarf einen Zeitrahmen von ½ bis 2 Tage umfassen.

**Zielgruppe** LehrerInnen/SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine  
**1. Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)  
**2. Veranstalter:** RAA Cottbus  
**Kontakt:** RAA Cottbus: Friedensplatz 6, 03058 Cottbus, Tel./Fax: 0355/4867386  
 E-Mail: [cottbus@raa-brandenburg.de](mailto:cottbus@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Grundschulen, Sek. I und Sek. II, außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Zivilcourage – Kleine Schritte statt Heldentaten - Training von Zivilcourage**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)

<b>Inhalt:</b>	Inhalte der Trainingsmaßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedingungen von Zivilcourage auf einer Wertegrundlage aufzeigen</li> <li>• Situationen, die Zivilcourage erfordern- nicht nur in Extremsituationen</li> <li>• Übungsanleitung zur Sensibilisierung für Gewaltphänomene und Förderung von Zivilcourage (u.a. zur eigenen Meinung stehen, Kleinkreise, Mauer – und – Türsteher – Spiel, Stopp- und Neinsagen, Abziehen im Bus, Eingreifen oder nicht?, Instruktionen zur mentalen Simulation zur Checkliste)</li> <li>• Standardaussagen als Reaktion auf diskriminierende Aussagen und Handlungen (Parolen und Pöbeleien)</li> <li>• Argumentationshilfen gegen fremdenfeindliche Parolen und Vorteile</li> <li>• Checkliste zur Selbsteinschätzung „Aktiv werden in kritischen Situationen“</li> <li>• Notruftraining</li> <li>• umfangreiche Materialien</li> </ul>
<b>Dauer:</b>	1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte/SchulsozialarbeiterInnen/ErzieherInnen
<b>Kosten:</b>	Keine Kosten für die Schule
<b>Veranstalter:</b>	RAA Potsdam
<b>Kontakt:</b>	RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam Tel.: 0331/2010869, E-Mail: <a href="mailto:twehling@t-online.de">twehling@t-online.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Grundschulen, Sek. I und Sek. II, außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Feedback-Kultur als Veränderungsstrategie</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF)
<b>Inhalt:</b>	Verbesserte Beziehungen zwischen Schülern, Klassen, Kollegen, Schulleitung entstehen durch gegenseitiges Vertrauen, Klima der Unterstützung und konstruktiver Problem- und Konfliktlösbereitschaft. Durch Aufzeigen von Stärken und Bearbeiten von Problemen wächst bei Lehrenden und Lernenden die Gewissheit, selbst etwas bewirken zu können: Selbstwirksamkeitsüberzeugungen werden gestärkt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• 360° Feedbacks:</li> <li>• Evaluation von Schulkultur und Unterricht</li> <li>• Entwicklung spezifischer Umgangsstile</li> <li>• Veränderung von Unterricht und Schulleben</li> <li>• Verfestigung einer diskursiven Schulkultur</li> <li>• Schüler-/Lehrer-/Schulleitungs- und Eltern-Feedback</li> <li>• Kultur-Feedback</li> </ul>
<b>Dauer:</b>	1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)
<b>Zielgruppe:</b>	Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen
<b>Kosten:</b>	Keine Kosten für die Schule
<b>Veranstalter:</b>	RAA Potsdam
<b>Kontakt:</b>	RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam Tel.: 0331/2010869, E-Mail: <a href="mailto:twehling@t-online.de">twehling@t-online.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Grundschulen, Sek. I und Sek. II, außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Selbstwirksamkeit</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF)
<b>Inhalte:</b>	Selbstwirksamkeit bezeichnet die subjektive Gewissheit, neue oder schwierige Anforderungen aufgrund eigener Kompetenzen bewältigen zu können. Individuelle Selbstwirksamkeit – eigenes Leben bewältigen Spezielle Selbstwirksamkeit – berufliche Situation bewältigen Kollektive Selbstwirksamkeit – Vertrauen in die Gruppe

Hierbei werden drei Förderbereiche vorgestellt:

1. Kompetentes Sozialverhalten durch soziales und kooperatives Lernen in der Schule
2. Motiviertes Lernen durch Ermutigung und Stärkung von SchülerInnen
3. Proaktives Handeln durch Vermittlung von Möglichkeiten zur proaktiver Handlungsregulation von SchülerInnen.

**Dauer:** 1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen  
**Kosten:** Keine Kosten für die Schule  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Grundschulen und Sek. I und Sek. II, außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Zukunftswerkstatt**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalte:** Zukunftswerkstätten sind ein soziales Problemlösungsverfahren, ein zielgerichtetes Vorgehen, ein methodisch kreatives Arbeiten in Gruppen und ein offener Prozess, der von den Teilnehmenden inhaltlich bestimmt und in seinem Fortgang ausgefüllt wird. Dabei werden gruppenorientierte Probleme gelöst, Themen durchdrungen oder zukunftsweisende Anliegen bewältigt. Ziel des Drei – Phasen – Modell ist es:  
 1. Beschwerde- und Kritikphase  
 2. Phantasie- und Utopiephase,  
 3. Verwirklichungs- und Praxisphase,  
 durch zeitweises Phantasieren von der Realität so abzuheben, dass wünschbare Alternativen und Lösungen entstehen. Dabei können veränderbare und nichtveränderbare Welten im unmittelbaren Schulumfeld sichtbar gemacht und genauer hinterfragt werden.

**Dauer:** 1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen  
**Kosten:** Keine Kosten für die Schule  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Grundschulen und Sek. I und Sek. II, außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Rhetorik gegen Rechts**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Besorgniserregend ist das stete Einsickern von rechtsextremistischen Wort-, Bild-, Denk- und Verhaltensmustern in den Alltag von Normaljugend und Erwachsenen. In der SchILF-Veranstaltungen werden einige relevante Muster erläutert. Dies soll helfen, die Scheu vor der Thematisierung zu überwinden und effektive Formen der Auseinandersetzung zu entwickeln:  
 Themen: Hintergründe und Strategien rechter Argumentationen – von Parolen bis zu Musik und Symbolik, Verhaltensmöglichkeiten gegenüber „rechten“ Äußerungen bzw. Übergriffe; persönliche Erfahrungen; methodische Herangehensweise mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:  
 Was fällt Ihnen ein zu „Rechts“? Was ist „deutsch“? Fakten, Fakten, Fakten: Ausländer; „Rechts“-Quellen: Arier, Rasse, Sozialdarwinismus, Antisemitismus, „Rechte“ Vorwürfe gegen Deutschland, Drei „echte“ Rechte: NPD, REPS, DVU; Was müssen wir beim Argumentieren berücksichtigen?

Besprechen konkreter Erfahrungen der Teilnehmer; Training von Möglichkeiten im Rollenspiel aus Gefahrensituationen herauszukommen

**Dauer:** 1 bis 2 Tage (6 bis 8 Stunden pro Tag)  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, SchulsozialarbeiterInnen, ErzieherInnen  
**Kosten:** keine Kosten für die Schule  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Thomas Wehling, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [twehling@t-online.de](mailto:twehling@t-online.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Projektstage und –wochen im schulischen Kontext**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** Dieses Fortbildungsangebot setzt sich mit dem Thema Projektlernen auseinander. Dabei werden die Grundlagen und Anforderungen an Projektlernen, sowie die Vor- und Nachteile besprochen. Im zweiten Teil der Fortbildung planen wir in Kleingruppen eine Projektwoche zu einem x-beliebigen Thema und deren Vor- und Nachbereitung im jeweiligen Fachunterricht. Anwendung findet dabei die Broschüre der RAA – „Projektwochen gegen Ausgrenzung und Gewalt“

**Dauer:** Der Zeitrahmen sollte mindestens 4-5 Stunden betragen.  
**Zielgruppe:** LehrerInnen/SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066  
 E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)

## Themenbereich: Historisch-politische Bildung

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Oral History – Zeitzeugen zur deutschen Geschichte im Unterricht**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Zeitzeugen der Verbrechen des Nationalsozialismus berichten im Unterricht über ihr Leben. Wie sollte eine angemessene Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung aussehen? Wie sollte ein Zeitzeuge moderiert werden. Was ist anlässlich des Zeitzeugenbesuches noch zu beachten? Was können wir von den Berichten der Zeitzeugen erwarten, was nicht - zur Methode „oral history“, Möglichkeiten und Grenzen.  
**Dauer:** 2 Stunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte: insbesondere Deutsch, Geschichte, LER, PB  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Projektarbeit in Gedenkstätten der Verbrechen des Nationalsozialismus**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Die Veranstaltung informiert die TeilnehmerInnen über die verschiedenen Möglichkeiten, mit SchülerInnen zum Thema „Verbrechen des Nationalsozialismus“ in Gedenkstätten zu arbeiten. Was sollte in der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung beachtet werden. Welche Fragestellungen, welche Arbeitsmethoden eignen sich besonders. Welche konkreten, praktischen Schritte sind notwendig. In Fragen der Organisation und Finanzierung von Projekten werden Erfahrungen ausgetauscht und Hinweise gegeben.  
**Dauer:** 2-3 Stunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte: insbesondere Deutsch, Geschichte, LER, PB  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen, Jugendzentren oder -verbände im Land Brandenburg  
**Titel:** **Projektarbeit in Brandenburger Gedenkstätten des Nationalsozialismus**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF), aber auch als allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung oder Fachgespräch  
**Inhalt:** Die Veranstaltung informiert über die verschiedenen Möglichkeiten, in Gedenkstätten mit SchülerInnen zum Thema „Verbrechen des Nationalsozialismus zu arbeiten. Der Schwerpunkt liegt auf den Gedenkstätten in der Region der RAA Neuruppin (Ravensbrück, Below, Sachsenhausen). Der Austausch über geplante Programme und bereits gemachte Erfahrungen bildet einen wichtigen Teil der Fortbildung. Themenbeispiele: Welche Motive liegen der Beschäftigung mit dem NS zugrunde? Was kann, wo liegen Grenzen der Gedenkstättenarbeit? Welche

Themen, welche Methoden sind wichtig? Welcher Lernort bietet die besten Bedingungen für eine gegebene Gruppe? Gedenken und Lernen – Widerspruch oder Ergänzung?

**Dauer:** Mindestens 4 Schulstunden für SchiLF  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Michael Schwandt, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [m.schwandt@raa-brandenburg.de](mailto:m.schwandt@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen, Jugendzentren oder -verbände im Land Brandenburg  
**Titel:** **Gedenkstättenfahrten nach Auschwitz**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF), aber auch als allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung oder Fachgespräch  
**Inhalt:** Bei der Vorbereitung von Gedenkstättenfahrten nach Auschwitz sind mannigfaltige Fragen zu klären und Vorentscheidungen zu treffen, sowohl pädagogischer, als auch organisatorischer Art. Diese Fortbildung informiert über bewährte Programme und Elemente von Gedenkstättenfahrten nach Auschwitz.  
 Themenbeispiele: Freiwillige Gruppen oder Reise im Klassenverband: Vor- und Nachteile. Vor- und Nachbereitung einer Fahrt, Medien, Literatur, Methoden. Einbindung in den laufenden Unterricht. Pädagogische Möglichkeiten, Partner und Programmelemente vor Ort. Unterkunft – in Krakow oder Oswiecim? Finanzierung, Fundraising und Kostenkalkulation.  
**Dauer:** Mindestens 4 Schulstunden für SchiLF  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, PädagogInnen, GruppenleiterInnen in der Vor- oder Nachbereitung einer Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Michael Schwandt, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [m.schwandt@raa-brandenburg.de](mailto:m.schwandt@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Lokalhistorische Studien**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF)  
**Inhalt:** SchülerInnen erforschen Aspekte der Geschichte ihres Heimatortes. Wie finden wir einen Zugang zum Thema? Welchen Fragestellungen könnte die Gruppe nachgehen? Wie arbeiten wir methodisch? Einbeziehen von Verwaltung, Archiven und Bevölkerung. Wie arbeiten wir mit Zeitzeugen? Woher bekommen wir weiterführende, „objektive“ Informationen? Kleingruppenarbeit und Vergabe von Aufträgen. Nutzen von Projektwoche, Unterricht und Arbeitsgemeinschaft. Dokumentation und Präsentation.  
**Dauer:** 2 Stunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte: insbesondere Deutsch, Geschichte, LER, PB  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)

---



**Ort:** Schulen, Jugendzentren oder -verbände im Land Brandenburg  
**Titel:** **Rechtsextremismus als politisches Phänomen**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF), aber auch als allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung oder Fachgespräch  
**Inhalt:** Rechtsextremismus ist ein Problem, das weit über die leicht wahrnehmbare rechtsextrem beeinflusste Jugendkultur hinausgeht. Diese Fortbildung stellt daher die verschiedenen Dimensionen des Rechtsextremismus vor und bietet Gelegenheit zur Diskussion über den Umgang mit seinen verschiedenen Erscheinungsformen.  
 Themenbeispiele: Begriffsdefinition „Rechtsextremismus“ und Alternativen; Unterschied von Handlungs- und Einstellungsebenen; Meinungsumfragen und Verbreitung von rechtsextremen Denkmustern; Wahlergebnisse und Parteien; Gewalttaten und Rechtsterrorismus; Quellen für eigene Recherchen und Material zur pädagogischen Arbeit  
**Dauer:** Mindestens 4 Schulstunden für SchiLF  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Michael Schwandt, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [m.schwandt@raa-brandenburg.de](mailto:m.schwandt@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen oder Jugendeinrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **„Rechtsextreme Jugendkultur“**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne oder -übergreifende Lehrerfortbildung (SchiLF)/ Fortbildung für Fachkräfte der Jugendarbeit/Fortbildungsreihe  
**Inhalt:** Programm (Schwerpunktsetzung gemäß Vorabsprache): Rechtsextremismus in Deutschland bzw. Brandenburg und Bezüge junger Menschen dazu  
 Überblick: Rechtsextreme Jugendkultur anhand von Beispielen zu Kleidung, Symbolik und Musik; Rechtliche und pädagogische Fragen zum Umgang mit Erscheinungen rechtsextremer Jugendkultur; Möglichkeiten der Grenzsetzung und/oder der inhaltlichen Auseinandersetzung damit anhand konkreter Praxisbeispiele  
**Dauer:** mindestens drei Zeitstunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendarbeit und andere PädagogInnen  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Rainer Spangenberg, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin, Tel.: 033731/31413, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Schulen, Jugendzentren oder -verbände im Land Brandenburg  
**Titel:** **Rechtsextremismus als Jugend(subkultur)phänomen**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF), aber auch als allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung oder Fachgespräch  
**Inhalt:** Bezüge junger Menschen zum Rechtsextremismus; Überblick über Rechtsextreme Jugendkultur anhand von Beispielen zu Kleidung, Symbolik und Musik; Rechtliche und pädagogische Fragen zum Umgang mit Erscheinungen rechtsextremer Jugendkultur  
**Dauer:** mindestens 4 Schulstunden für SchiLF  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte

**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Michael Schwandt, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel. 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [m.schwandt@raa-brandenburg.de](mailto:m.schwandt@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Rechtsextremismus in Jugendkulturen**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für Lehrerinnen und Lehrer, Fortbildung  
**Inhalt:** Kurze Einführung über die Tätigkeit der RAA Brandenburg als freier Träger und des Verfassungsschutzes  
 Rechtsextremismus und Gewalt  
 Rechtsextremistische Symbole  
**Dauer:** 1 1/2 bis 2 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** Lehrerinnen, Lehrer, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen  
**Kosten:** kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin, RAA Neuruppin in Kooperation mit dem Verfassungsschutz Brandenburg  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
 RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin  
 Tel.: 03391/70 08 74 Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [u.mueller@raa-brandenburg.de](mailto:u.mueller@raa-brandenburg.de)  
**Referenten:** Verfassungsschutz Brandenburg, Verfassungsschutz durch Aufklärung:  
 Ute Intveen-Treppmann, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13. 14467 Potsdam  
 Tel.: 0331/8662500, E-Mail.: [jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de](mailto:jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen oder Jugendeinrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **„Jugend(sub)kulturen“**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne oder -übergreifende Lehrerfortbildung (SchILF)/  
 Fortbildung für Fachkräfte der Jugendarbeit  
**Inhalt:** Programm (Schwerpunktsetzung gemäß Vorabsprache):  
 „Jugend(sub)kulturen“ – Was gehört dazu? Welche Bedeutung haben sie für Jugendliche? Welche pädagogischen Herausforderungen stellen sie dar?  
 Beschäftigung mit einzelnen Jugend(sub)kulturen (Skinheads, Punks, Gothics, HipHop, Techno); Vorstellung von Möglichkeiten der Arbeit mit Jugendlichen zu dieser Thematik  
**Dauer:** mindestens drei Zeitstunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendarbeit und andere PädagogInnen  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Rainer Spangenberg, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin,  
 Tel.: 033731/31413, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **„Verhaltensmöglichkeiten gegenüber ´rechten´ Äußerungen und übergriffigem Verhalten“/„Argumentieren gegen Rechts“**

**Veranstaltungsart:** Schulinterne oder -übergreifende Lehrerfortbildung/Fortbildung für Fachkräfte der Jugendarbeit oder andere PädagogInnen/Seminar der außerschulischen Bildung

**Inhalt:** mögliche Veranstaltungsmodulare (Schwerpunktsetzung nach Interessenlage der jeweiligen Gruppe): Einführungsvortrag zu Kommunikation und Gesprächsführung gegenüber ´rechten´ Äußerungen bzw. übergriffigen Verhaltensweisen; Kurzfilme, Gruppenarbeit und Gespräch zum Eingreifen bzw. Verhalten in Gewalt-Situationen; Bearbeitung konkreter Situationen der TN mittels Rollenspiel, Fallbesprechung o.ä.; Sachinformationen und Argumentationsübungen zu recht(sextrem)en Stereotypen und Argumentationsmustern

**Dauer:** mindestens drei Zeitstunden, besser ganz- oder sogar mehrtägig

**Zielgruppe:** PädagogInnen; andere Interessierte

**Kosten:** gegebenenfalls Teilnehmer-Beitrag für Mahlzeiten und Übernachtung

**Veranstalter:** RAA Trebbin

**Kontakt:** RAA Trebbin: Rainer Spangenberg, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin, Tel.: 033731/31413, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg

**Titel:** **Antisemitismus entgegentreten**

**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)

**Inhalt:** Die Fortbildung behandelt das Thema der offenen wie verdeckten Judenfeindschaft in Deutschland unter Jugendlichen wie Erwachsenen, die weit über das rechtsextreme Potential hinaus verbreitet ist. Neben Definition und Systematik des Begriffs werden vor allem aktuelle Erscheinungsformen des Antisemitismus thematisiert.  
Themenbeispiele: Ergebnisse sozialpsychologischer Forschung; Latenter und manifester AS; religiöse, rassistische und nationalistische Motive des AS; Israelfeindschaft und sog. „Antizionismus“; Antisemitische Verschwörungstheorien zu Globalisierung und 11.September; AS als pädagogische Herausforderung; mögliche Partner, Ressourcen und Arbeitsmaterialien

**Dauer:** Mindestens 4 Schulstunden für SchILF

**Zielgruppe:** Lehrkräfte

**Kosten:** Keine

**Veranstalter:** RAA Neuruppin

**Kontakt:** RAA Neuruppin: Michael Schwandt, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
E-Mail: [m.schwandt@raa-brandenburg.de](mailto:m.schwandt@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte

**Titel:** **Rechtsextreme Medien und Symbolik in der aktuellen Lebenswelt Jugendlicher**

**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung

**Inhalt:** Die Ankündigung, den Rechtsrock-Sampler „Anpassung ist Feigheit – Lieder aus dem Untergrund“ (siehe auch [www.schulhof.net](http://www.schulhof.net)) durch Anhänger rechtsextremer Organisationen zu verteilen, hat in den Schulen für Verunsicherung gesorgt. Inzwischen ist die CD als jugendgefährdend eingestuft und kann somit von der Polizei beschlagnahmt werden. Die Verunsicherung im Umgang mit rechtem Propagandamaterial ist aber geblieben. Aus diesem Grund bieten wir für Lehrer und Schulleiter der Sekundarstufe 1 und 2 eine Fortbildung an, in der einerseits Informationen

vermittelt werden, andererseits aber auch Handlungsstrategien aufgezeigt werden sollen.

- Referent:** Michael Grabo, Dipl. Pädagoge mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik, tätig in der Jugendberufhilfe bei JUSeV Fürstenwalde
- Moderation:** Angela Fleischer-Wetzel, RAA Brandenburg e.V., BIT Frankfurt/Oder
- Inhalt:**
1. Rechtsextreme Medien
    - Informationen zur CD und zu rechtsextremer Musik
    - rechte Schülerzeitungen
    - Informationen aus dem Internet
  2. Überblick über die Strategien rechtsextremer Organisationen, Kameradschaften und Parteien in unserer Region
  3. pädagogische Möglichkeiten im Handlungsfeld Schule
- Dauer:** 4-8 Stunden
- Zielgruppe:** LehrerInnen/SozialarbeiterInnen
- Kosten:** eventuell Honorar für den Referenten
- Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder
- Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
Tel.: 0335/5524066  
E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)
- 

- Ort:** Schulen im Land Brandenburg
- Titel:** **Rechtsextreme Zeichen und Symbole**
- Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)
- Inhalt:** Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die von Rechtsextremen verwendeten Zeichen und Symbole. Informiert wird über die (juristischen) Grundlagen des Verbotes. Im Rollenspiel werden konfrontierende Situationen nachgestellt und Reaktionsmöglichkeiten ausprobiert und diskutiert. Welche Konsequenzen ergeben sich für meinen Unterricht/für meine Schule?
- Dauer:** 2-3 Stunden
- Zielgruppe:** Lehrkräfte
- Kosten:** Keine
- Veranstalter:** RAA Potsdam
- Kontakt:** RAA Potsdam: Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)
- 

- Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum
- Titel:** **Rechtsextremistische Musik**
- Veranstaltungsart:** SCHILF für Lehrerinnen und Lehrer, Fortbildung
- Inhalt:** Erkennen rechtsextremistischer Musik
- Dauer:** 1,5 bis 2 Zeitstunden
- Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen
- Kosten:** kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen
- Veranstalter:** RAA Trebbin, RAA Neuruppin in Kooperation mit dem Verfassungsschutz Brandenburg
- Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38,16816 Neuruppin  
Tel.: 03391/700874 Fax: 03391/700937,  
E-Mail: [u.mueller@raa-brandenburg.de](mailto:u.mueller@raa-brandenburg.de)
- Referenten:** Verfassungsschutz Brandenburg, Verfassungsschutz durch Aufklärung,

Ute Intveen-Treppmann, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13. 14467 Potsdam,  
Tel.: 0331/8662500, E-Mail.: [jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de](mailto:jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de)

---

**Ort:** Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **„Auseinandersetzung mit Diskriminierung nach dem Anti-Bias-Ansatz“**  
**Veranstaltungsart:** Einrichtunginterne oder –übergreifende Fortbildung für ErzieherInnen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendarbeit oder andere PädagogInnen /Fortbildung für im Bereich der Zuwanderer-Integration Beschäftigte/Seminar der außerschulischen Bildung  
**Inhalt:** Veranstaltungsmodule (Schwerpunktsetzung entsprechend der jeweiligen Gruppe und des zeitlichen Rahmens): Vorstellung des Anti-Bias-Ansatzes bzw. des Ansatzes Vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung; Beschäftigung mit den Themen Identität und kulturelle Prägung – Wahrnehmung und Vorurteile – Diskriminierung in Form von Vortragsimpulsen, Übungen und Gesprächsrunden; Ansätze zum Handeln gegen Diskriminierung; Ansätze zur Gestaltung einer vorurteilsbewussten Interaktion und Einrichtungskultur am besten mehr- oder zumindest ganztägig; alternativ: Veranstaltungsreihe mit jeweils mindestens drei Zeitstunden  
**Dauer:**  
**Zielgruppe:** ErzieherInnen, Lehrkräfte, Fachkräfte der Jugendarbeit und andere PädagogInnen; Haupt- oder ehrenamtlich Beschäftigte im Bereich der Zuwanderer – Integration, andere Interessierte  
**Kosten:** gegebenenfalls Teilnehmer-Beitrag für Mahlzeiten und Übernachtung  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Rainer Spangenberg, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin, Tel.: 033731/31413, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Antisemitismus**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Historische Entwicklung des Antisemitismus, Antisemitismus heute  
**Dauer:** 1,5 bis 2 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin, RAA Neuruppin in Kooperation mit dem Verfassungsschutz Brandenburg  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin, Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
E-Mail: [u.mueller@raa-brandenburg.de](mailto:u.mueller@raa-brandenburg.de)  
**Referenten:** Verfassungsschutz Brandenburg, Verfassungsschutz durch Aufklärung, Ute Intveen-Treppmann, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13. 14467 Potsdam, Tel.: 0331/8662500, E-Mail.: [jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de](mailto:jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Islam und Islamismus**

**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Was kennzeichnet die Religion (kulturelle Strukturen)?  
 Was bedeutet Islamismus?; Abgrenzung Religion und Extremismus  
**Dauer:** 1,5 bis 2 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin, RAA Neuruppin in Kooperation mit dem Verfassungsschutz Brandenburg  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
 RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38, 16816 Neuruppin,  
 Tel.: 03391/700874, Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [u.mueller@raa-brandenburg.de](mailto:u.mueller@raa-brandenburg.de)  
**Referenten:** Verfassungsschutz Brandenburg, Verfassungsschutz durch Aufklärung,  
 Ute Intveen-Treppmann, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13. 14467 Potsdam,  
 Tel.: 0331/8662500, E-Mail.: [jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de](mailto:jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Extremismus und Demokratie**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Kennzeichen des Extremismus; Stärkung der wehrhaften Demokratie  
 Wie viel Extremismus muss eine Demokratie aushalten können?  
**Dauer:** 1,5 bis 2 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**1. Veranstalter:** RAA Trebbin, RAA Neuruppin in Kooperation mit dem Verfassungsschutz Brandenburg  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
**2. Veranstalter:** RAA Neuruppin  
**Kontakt:** RAA Neuruppin: Ute Müller, Rudolf-Breitscheid-Str. 38,16816 Neuruppin,  
 Tel.: 03391/700874 Fax: 03391/700937  
 E-Mail: [u.mueller@raa-brandenburg.de](mailto:u.mueller@raa-brandenburg.de)  
**Referenten:** Verfassungsschutz Brandenburg, Verfassungsschutz durch Aufklärung,  
 Ute Intveen-Treppmann, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam,  
 Tel.: 0331/8662500, E-Mail.: [jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de](mailto:jonas.grutzpalk@mi.brandenburg.de)

## Themenbereich: Interkulturelles Lernen

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Interkulturelle Kompetenz und Umgang mit sozialer und kultureller Heterogenität in Deutschland</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung, auch allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung
<b>Inhalt:</b>	Wir leben in einer Gesellschaft, die sich durch die Heterogenität von Lebensverhältnissen, Lebenshintergründen und Lebensstilen auszeichnet. Diese Heterogenität spiegelt sich auch in der Schule sowie in der Kinder- und Jugendarbeit wider und stellt neue Anforderungen an PädagogInnen. Die Fortbildung bietet einen Einblick in die pädagogischen Debatten und Kompetenzanforderungen bezüglich des Umgangs mit Heterogenität. Die Anforderungen sollen zur Diskussion gestellt werden aber auch Anlass dafür sein, das eigene pädagogische Handeln gemeinsam zu reflektieren. Mögliche Fragen könnten sein: Sind bestimmte Kompetenzen in unserer Praxis realisierbar? Was könnte mich daran hindern, bestimmte Kompetenzen und Haltungen in meiner pädagogischen Arbeit mit einzubeziehen? Wo sehe ich im Rahmen meiner Arbeit in der Schule die Möglichkeiten und Grenzen den einzelnen SchülerInnen gerecht zu werden?
<b>Dauer:</b>	6-8 Zeitstunden
<b>Zielgruppe:</b>	LehrerInnen, SozialpädagogInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Potsdam
<b>Kontakt:</b>	Katja Worch, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869 E-Mail: <a href="mailto:k.worch@raa-brandenburg.de">k.worch@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>Migration und Integration</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF), auch als allgemeine Multiplikator(inn)enfortbildung
<b>Inhalt/Ziele:</b>	Deutschland ist ein Einwanderungsland. Die Frage von Integration und die Suche nach angemessenen Integrationskonzepten ist gegenwärtig nicht nur eine große Herausforderung für Politik und Gesellschaft sondern stellt sich auch für die Schule und in anderen pädagogischen Arbeitsfeldern. Die Fortbildung gibt einen Einblick in Begriffsdefinitionen, Konzepte und Rahmenbedingungen von Migration und Integration und informiert über Ursachen von Migration sowie über verschiedene Einwanderungsgruppen in Deutschland insbesondere im Land Brandenburg. Ein besonderer Schwerpunkt der Fortbildung bildet die gemeinsame Auseinandersetzung mit Anforderungen und passenden Ansätzen für ein eigenes schulisches Integrationskonzept.
<b>Dauer:</b>	5-6 Stunden
<b>Zielgruppe:</b>	LehrerInnen, SozialpädagogInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam
<b>Kontakt:</b>	Katja Worch, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869 E-Mail: <a href="mailto:k.worch@raa-brandenburg.de">k.worch@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
-------------	--



<b>Titel:</b>	<b><u>Interkulturelles Lernen</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung, auch als allgemeine MultiplikatorInnenfortbildung
<b>Inhalt:</b>	In dieser Fortbildung geht es um die Auseinandersetzung mit dem Begriff an sich, die Stufen des Interkulturellen Lernens und um unterschiedliche Wahrnehmung sowie den Umgang damit. Außerdem untersuchen wir die Möglichkeiten, die in Schulen gegeben sind, interkult. Lernen in den Unterricht bzw. Schulalltag (Projekttag u.ä.) zu integrieren.
<b>Dauer:</b>	3 -6 Stunden
<b>Zielgruppe</b>	LehrerInnen/SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>1. Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>
<b>2. Veranstalter:</b>	RAA Cottbus
<b>Kontakt:</b>	RAA Cottbus: Friedensplatz 6, 03058 Cottbus, Tel./Fax: 0355/4867386 E-Mail: <a href="mailto:cottbus@raa-brandenburg.de">cottbus@raa-brandenburg.de</a>
<b>3. Veranstalter:</b>	RAA Potsdam
<b>Kontakt:</b>	Katja Worch, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869 E-Mail: <a href="mailto:k.worch@raa-brandenburg.de">k.worch@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Interkulturelle Kommunikation</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	Dieses Angebot richtet sich vor allem an Lehrer und Sozialarbeiter, die mit Kindern und Jugendlichen sowie mit Eltern arbeiten, die als Zuwanderer mit anderem kulturellen Hintergrund nach Brandenburg gekommen sind (auch Spätaussiedler). Schwerpunkte sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen der Kommunikation</li> <li>- Die Bereiche interkulturellen Kommunikation (Zeit, Raum, Wahrnehmung, Prägung etc.)</li> <li>- Bearbeitung von eigenen Erfahrungen</li> <li>- Zugänge finden</li> </ul>
<b>Dauer:</b>	Diese Fortbildung dauert je nach Bedarf zwischen 5-8 Stunden
<b>Zielgruppe:</b>	LehrerInnen/SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum
<b>Titel:</b>	<b><u>Deutsche und Zuwanderer – Auseinandersetzung mit Kulturen durch Begegnung</u></b> <b><u>Vorbereitung – Methoden der Durchführung – Stetigkeit von Kontakten – Erfahrungsaustausch</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	Umgang miteinander Wie organisiere ich eine interkulturelle Veranstaltung



Welche Methoden eignen sich dazu,  
 – sich kennen zu lernen  
 – sich mit den Lebensauffassungen der TeilnehmerInnen auseinanderzusetzen?

Die Methoden werden erprobt und diskutiert.

**Dauer:** 4 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Land Brandenburg; in der Schule oder in vom Auftraggeber finanziertem geeigneten Raum  
**Titel:** **Internationale Begegnung Jugendlicher: Kommunikation mit dem Partner - eine Begegnung vorbereiten und durchführen**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Gegenstände der Veranstaltung:  
 Kommunikation mit dem Partner aus dem anderen Land  
 - Was ist zu organisieren?  
 - Methoden der Durchführung  
 - Methoden der Verstetigung einer internationalen Partnerschaft  
 - Erfahrungsaustausch der Teilnehmer  
 Die Methoden werden erprobt und diskutiert.  
**Dauer:** 4 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Kostenlos für LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte  
**Titel:** **Ausländer in Deutschland**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung  
**Inhalt:** Dieses Thema wird immer wieder von Lehrern für Politische Bildung angefragt, da in diesem Unterricht das Thema *Zuwanderung* bearbeitet wird. Schwerpunkte sind:  
 - die Situation von Asylbewerbern (Asylverfahrensgesetz, Asylbewerberleistungsgesetz)  
 - Rechte der Ausländer in der BR (Ausländergesetz, Arbeitserlaubnisverordnung usw.)  
 - Fluchtursachen und authentische Biographien  
 Die Vorbereitung der Schüler auf Besuche bei Asylbewerbern  
 Es geht dabei nicht darum, die Gesetze grundsätzlich zu verstehen, sondern um einen Überblick, der verschiedene Klischees, wie „... die nehmen uns die Arbeitsplätze weg...“, zu entkräften vermag, weil dies gesetzlich geregelt ist.  
**Dauer:** 1 Tag  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Frankfurt/Oder  
**Kontakt:** RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder  
 Tel.: 0335/5524066

E-Mail: [frankfurt@raa-brandenburg.de](mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de)/[a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de](mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Islamisches Kultur- und Erziehungszentrum e.V., Berlin-Neukölln  
**Titel:** **Islam im Alltag in Berlin**  
**Frauen im Islam**  
**Jugendliche im Islam**  
**Planung von interkulturellen Projekten für Schulen**  
**Veranstaltungsart:** SCHILF für LehrerInnen, Fortbildung  
**Inhalt:** Kurze Einführung in die Arbeitsfelder des Vereins und in die religiöse Alltagspraxis im Verein, in Familien im Kontext einem atheistischen bzw. christlich-abendländisch geprägten Umfeld  
 Thematische Diskussion erfolgt in Abhängigkeit vom Interesse.  
**Dauer:** 1,5 bis 2 Zeitstunden  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialpädagogInnen  
**Kosten:** Anfahrt muss selbst getragen werden, Referenten kostenlos für LehrerInnen, Eltern, SozialpädagogInnen  
**Veranstalter:** RAA Trebbin  
**Kontakt:** RAA Trebbin: Jenny-Jeanette Fechner, Kirchplatz 4, 14959 Trebbin  
 Tel./Fax: 033731/31414, E-Mail: [raa-trebbin@web.de](mailto:raa-trebbin@web.de)  
**Referenten:** Mitglieder des Islamischen Kultur- und Erziehungsvereins e.V. Berlin

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Russlanddeutsche/Spätaussiedler**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF)  
**Inhalt:** Was bedeuten die Begriffe Russlanddeutsche, Spätaussiedler? Wo kommen die Spätaussiedler her? Warum kommen sie nach Deutschland? Wie sind ihre Lebensbedingungen heute in ihrer alten Heimat? Die Veranstaltung thematisiert die Ankunft der Russlanddeutschen in Deutschland sowie die gegenseitigen Erwartungen. Eigene Erfahrungen in der Arbeit mit jugendlichen Russlanddeutschen werden dargestellt.  
**Dauer:** 2-3 Stunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte  
**Kosten:** Kostenlos  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Migration**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF)  
**Inhalt/Ziele:** Die Wiedervereinigung Deutschlands und das damit verbundene Ende des kommunistischen Systems hat das Land politisch, geographisch und vor allem wirtschaftlich wieder in den Mittelpunkt Europas gerückt. Die wirtschaftliche Stärke der Bundesrepublik Deutschland ist trotz der durch die Wiedervereinigung entstandenen ökonomischen Belastungen als Ziel für deutschstämmige Aussiedler ebenso attraktiv wie für Menschen aus Entwicklungsländern oder auch für Wohlstand suchende Bürger aus ost-europäischen Nachbarstaaten.  
 - Darstellung der großen Migrationsproblematik der Vor- und Nachkriegszeit

- Erarbeitung von Lösungsansätzen zur Überwindung der Migrationsproblematik
- Dauer:** ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam  
**Kontakt:** Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba  
 Tel.: 030/2513676 oder 0160/97969298
- 

- Ort:** Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Rassismus und Fremdenhass**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF)  
**Inhalt/Ziele:** Rassismus und Fremdenhass waren in der Vergangenheit und sind heute – mehr oder weniger ausgeprägt – in fast jeder menschlichen Gesellschaft zu finden. Gemessen werden muss eine Gesellschaft allein an ihrer Fähigkeit, sich dieser Problematik zu stellen und sie zu bewältigen.
- Aufzeigen der vielfältigen Erscheinungsformen des Rassismus (z. B. unterschwelliger Rassismus durch Sprache und Begriffe)
  - Sensibilisierung des eigenen Bewusstseins
  - Lösungsansätze zur Überwindung
  - Konfliktpädagogik: nicht nur moralisierende, militante und aggressiv wirkende Schuldzuweisungen (Täter/Opfer-Analyse), welche das Gegenteil bewirken könnten von dem, was man erreichen will (Apathie)
- Dauer:** ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam  
**Kontakt:** Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba  
 Tel.: 030/2513676 oder 0160 97969298

## Themenbereich: Globales Lernen und entwicklungspolitische Bildung

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg/außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>Globales Lernen</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/Schulinterne Fortbildung
<b>Inhalt:</b>	In der Fortbildung beschäftigen wir uns mit dem Begriff „Globales Lernen“, mit den Möglichkeiten und Methoden, die im schulischen Kontext angewendet und ausprobiert werden können. Des Weiteren erarbeiten wir Möglichkeiten der Verantwortungsübernahme, die von Kindern und Jugendlichen vorort geleistet und von Lehrern, Sozialarbeitern und Eltern angeleitet werden könnte.
<b>Dauer:</b>	Der Zeitrahmen beträgt mindestens 4-5 Stunden.
<b>Zielgruppe:</b>	LehrerInnen/SozialarbeiterInnen
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>1. Veranstalter:</b>	RAA Frankfurt/Oder
<b>Kontakt:</b>	RAA Frankfurt/Oder: Große Oderstr. 26/27, 15230 Frankfurt/Oder Tel.: 0335/5524066 E-Mail: <a href="mailto:frankfurt@raa-brandenburg.de">frankfurt@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de">a.fleischer-wetzel@raa-brandenburg.de</a>
<b>Kosten:</b>	Nach Vereinbarung
<b>2. Veranstalter:</b>	RAA Brandenburg Bereich Globales Lernen
<b>Kontakt:</b>	RAA Potsdam, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869 E-Mail: <a href="mailto:potsdam@raa-brandenburg.de">potsdam@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:globaleslernen@raa-brandenburg.de">globaleslernen@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Schulen im Land Brandenburg, außerschulische Lernorte
<b>Titel:</b>	<b><u>„Sansibar ins Gesicht geschaut“ – Zwölf Jahre Begegnungen Sansibar-Brandenburg</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Fotoausstellung
<b>Inhalt:</b>	Brandenburger Jugendliche haben ihre Eindrücke von der Insel im Indischen Ozean, die zu Tansania gehört, im Bild festgehalten. Die Ausstellung zeigt Menschen in Städten und Dörfern mit ihrem Charme und ihren Problemen. Es gibt ein Arbeitsmaterial mit verschiedenen thematischen Anknüpfungspunkten. Außerdem stehen wir für Projektstage, die Eröffnung u.a. Veranstaltungen zur Verfügung
<b>Dauer:</b>	Nach Vereinbarung
<b>Zielgruppe:</b>	SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern
<b>Kosten:</b>	Abholen von einem Ausstellungsort in Brandenburg/Fahrtkosten
<b>Veranstalter:</b>	RAA Brandenburg Bereich Globales Lernen
<b>Kontakt:</b>	RAA Potsdam, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869 E-Mail: <a href="mailto:potsdam@raa-brandenburg.de">potsdam@raa-brandenburg.de</a> / <a href="mailto:globaleslernen@raa-brandenburg.de">globaleslernen@raa-brandenburg.de</a>

---

<b>Ort:</b>	Nach Vereinbarung - Schulen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>„Wie weit ist Sansibar“</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Fortbildung zum biografischen Lernen am Beispiel der Unterrichtseinheit
<b>Inhalt:</b>	Unsere Einheit basiert auf den langjährigen Erfahrungen mit Austauschprojekten nach Sansibar. An einem kleinen Ort wollen wir die Vielfalt des Kontinents verdeutlichen. Gemeinsam mit sansibarischen Journalisten haben wir die Leute befragt, was sie gern deutschen SchülerInnen von sich und ihrem Leben erzählen möchten. Verarbeitet

wurden diese 32 Geschichten in kleinen Heften. Darin sind das Foto der Person, die Geschichte und 12 Aufgaben für den Unterricht enthalten. Auch der visuelle Eindruck ist wichtig, um sich Sansibar besser vorstellen zu können. Deshalb gibt es 32 großformatige laminierte Bilder aus Sansibar von Menschen, Landschaften, Gebäuden, historischen Orten Pflanzen, Szenen aus Stadt und Land. Jedes dieser Bilder ist mit weiteren Geschichten versehen die zum Bild passen. Neben diesen Kernelementen enthält die Mappe Tafeln zur Geschichte Sansibars, Tafeln zur Alltagskultur (Sprache, Mode, Musik, Kochen, Spiele, Schmuck) mit Vorschlägen zur praktischen Arbeit. Mit Vertiefungsmappen können bestimmte Themenfelder, wie "Geschichte und Migration", "Religion und Gender", "Familie, Erziehung, Generationen", "Politik und Kunst", "Bildung und Berufe" und Wirtschaft und Tourismus" ausführlicher behandelt werden.

**Dauer:** 3 bis 6 Stunden und mehr; nach Vereinbarung  
**Zielgruppe:** LehrerInnen (SCHILF) SchülerInnen (Projekttag),  
**Kosten:** Nach Vereinbarung  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg Bereich Globales Lernen  
**Kontakt:** RAA Potsdam, Eisenhartstr. 13, 14469 Potsdam, Tel.: 0331/2010869  
 E-Mail: [potsdam@raa-brandenburg.de](mailto:potsdam@raa-brandenburg.de)/[globaleslernen@raa-brandenburg.de](mailto:globaleslernen@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Kinderrechte in Indien**  
**Veranstaltungsart:** Schulinterne Lehrerfortbildung (SchILF)  
**Inhalt:** Bei der Veranstaltung geht es um das Thema Kinderrechte und Bildungschancen in Indien. Besonderes Augenmerk wird dabei auf den Stadt-Landgegensatz im Rahmen der auch auf Südasien übergegriffenen Globalisierung und Modernisierung sowie auf die Situation von Straßenkindern gelegt.  
**Dauer:** 2 Stunden  
**Zielgruppe:** Lehrkräfte: insbesondere Deutsch, Geschichte, LER, PB, Geografie  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Potsdam  
**Kontakt:** RAA Potsdam: Jörg Stopa, Eisenhartstr.13, 14469 Potsdam  
 Tel.: 0331/2010869, E-Mail: [j.stopa@raa-brandenburg.de](mailto:j.stopa@raa-brandenburg.de)

---

**Ort:** Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Globalisierung**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchILF)  
**Inhalt/Ziele:** Unsere heutige Epoche wird als Zeitalter der Globalisierung beschrieben. Was Afrika oder die Dritte Welt angeht, soll den Fragen nach den Anteilen an den verschiedenen Dimensionen (Kommunikation, Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft) nachgegangen werden, um feststellen zu können, inwieweit die Länder des Südens in diese Prozesse integriert sind und welche Vorteile bzw. Risiken diese Länder zu erwarten haben.  
 - Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile für die Dritte Welt  
 - Analyse des Einflusses multinationaler Konzerne auf politisch und ökonomisch schwache Entwicklungsländer  
 - Diskussion über die Stellung von Gewerkschaften und supranationalen Regierungen als Gegenmacht  
 - Zukunftsperspektiven zur Schaffung einer gerechteren Welt  
**Dauer:** ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II

**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam  
**Kontakt:** Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba  
 Tel.: 030/2513676 oder 0160/97969298

---

**Ort:** Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Berliner Kongokonferenz und Aufteilung Afrikas**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF)  
**Inhalt/Ziele:** 1884 lud Otto von Bismarck die europäischen Mächte nach Berlin zur später so genannten Kongokonferenz ein. Wirtschaftliche Interessenkonflikte und machtpolitische Konkurrenz der Europäer untereinander sollten durch klare Abgrenzung der Einflussphären geregelt werden.  
 - Vermittlung des historischen Werdegangs  
 - Analyse der bis heute anhaltenden sozialen, ökonomischen, ethnischen und missionstheologischen Folgen in Afrika und in Europa  
**Dauer:** ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam  
**Kontakt:** Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba  
 Tel.: 030/2513676 oder 0160/97969298

---

**Ort:** Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg  
**Titel:** **Informeller Sektor/Dritte-Welt-Ökonomie**  
**Veranstaltungsart:** Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF)  
**Inhalt/Ziele:** In den Industrieländern Europas und Nordamerikas spielt der informelle Sektor bislang nur eine marginale Rolle, wenngleich infolge der wachsenden Massenarbeitslosigkeit und der Kürzungen der staatlichen Sozialleistungen immer mehr Menschen versuchen, ihren Lebensstandard durch illegale Beschäftigung zu sichern oder andere Möglichkeiten des Zuverdienstes suchen.  
 In den Entwicklungsländern jedoch hat der informelle Sektor lebenswichtige Bedeutung für die Armen. Auf sich selbst gestellt findet die städtische Bevölkerung hier die oft ausschließliche Verdienstmöglichkeit, mit der, wenn auch in der Regel prekär, das Leben – sprich: Überleben – gesichert werden kann.  
 - Aufzeigen der charakteristischen Merkmale der informellen Ökonomie  
 - Analyse der Ursachen und Funktionsmechanismen  
 - Diskussion über die These: „Die informelle Ökonomie sei kein eigenständiger Arbeits- oder Produktionsbereich, der marktformige Arbeit und Einkommen aus formeller Beschäftigung substituieren könne.“  
**Dauer:** ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)  
**Zielgruppe:** LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II  
**Kosten:** Keine  
**Veranstalter:** RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam  
**Kontakt:** Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba  
 Tel.: 030/2513676 oder 0160/97969298

---

<b>Ort:</b>	Schulen/außerschulische Einrichtungen im Land Brandenburg
<b>Titel:</b>	<b><u>Globalisierung</u></b>
<b>Veranstaltungsart:</b>	Lehrerfortbildung/schulinterne Fortbildungen (SchiLF)
<b>Inhalt/Ziele:</b>	<p>Unsere heutige Epoche wird als Zeitalter der Globalisierung beschrieben. Was Afrika oder die Dritte Welt angeht, soll den Fragen nach den Anteilen an den verschiedenen Dimensionen (Kommunikation, Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft) nachgegangen werden, um feststellen zu können, inwieweit die Länder des Südens in diese Prozesse integriert sind und welche Vorteile bzw. Risiken diese Länder zu erwarten haben.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile für die Dritte Welt</li><li>- Analyse des Einflusses multinationaler Konzerne auf politisch und ökonomisch schwache Entwicklungsländer</li><li>- Diskussion über die Stellung von Gewerkschaften und supranationalen Regierungen als Gegenmacht</li><li>- Zukunftsperspektiven zur Schaffung einer gerechteren Welt</li></ul>
<b>Dauer:</b>	ganztägig (für SchülerInnen: zwei Doppelstunden)
<b>Zielgruppe:</b>	LehrerInnen, SozialarbeiterInnen, SchülerInnen der Sekundarstufe II
<b>Kosten:</b>	Keine
<b>Veranstalter:</b>	RAA Brandenburg, Niederlassung Potsdam
<b>Kontakt:</b>	Dr. Jean-Jérôme Chico-Kaleu Muyemba Tel.: 030-25136 76 oder 0160/97969298